



seit 1558

„Netzwerke – Systeme – Sozialer Raum“

Netzwerke erleben eine steigende Aufmerksamkeit. Sowohl in der (System-)Theorie, in der Sozialarbeitswissenschaft als auch in der Praxis werden sie als neue Herausforderung erlebt. Die eigenartigen Netzwerkstrukturen in der modernen funktional differenzierten Gesellschaft zu beobachten und zu reflektieren, ergibt auch für die Soziale Arbeit die Möglichkeit, sich in diesen Differenzierungsformen zu positionieren. Besonders spannend ist hierbei die Analyse von Kooperationsprozessen zwischen Individuen, Gruppen und/oder Organisationen und die damit verbundene Erschließung und Gestaltungsmöglichkeit von Sozialräumen.

An der Friedrich-Schiller-Universität Jena findet am **16. Juli 2011** der Fachtag „Netzwerke – Systeme – Sozialer Raum“ der Deutschen Gesellschaft für Systemische Soziale Arbeit (DGSSA) in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung des Instituts für Erziehungswissenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena statt. Der Fachtag sieht vor, Diskussionsforen oder Workshops direkt einzubringen. Dies bietet die Möglichkeit, die über Referentenbeiträge erfahrenen theoretischen Positionen an praktischen Beispielen zu kontrastieren, zu debattieren bzw. alternative Entwürfe vorzustellen. Bisher haben folgende Referenten zugesagt: Prof. Dr. Veronika Tacke, Dr. Jan Fuhse, Prof. Dr. Gudrun Cyprian, Prof. Dr. Winfried Büschges-Abel, Prof. Dr. J. Herwig-Lempp u.a.

Veranstalter:

- Deutsche Gesellschaft für Systemische Soziale Arbeit
- Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung des Instituts für Erziehungswissenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Prof. Dr. Tilly Miller (Katholische Stiftungsfachhochschule München)
- Tobias Kosellek, M.A. (Friedrich-Schiller-Universität Jena)

Kontakt:

Tobias Kosellek, FSU Jena, Institut für Erziehungswissenschaft, Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung

<http://www.dgssa.uni-jena.de/>